

Der Referent

Stefan Reis,
Heilpraktiker
Jahrgang 1961.





Homöopathische
Praxis seit 1987.

Nach ersten Kontak-
ten mit Adolf Voegeli
und Otto Eichel-
berger erfolgte seine

Ausbildung überwiegend autodidaktisch. Ab etwa
1988 auf Anregung von Klunker, v. Keller, Gypser
und anderen Studium der Fachliteratur der
homöopathischen Frühzeit (Hahnemann, Bönning-
hausen, Hering). Seitdem konsequente Umsetzung
dieser „genuinen“ Homöopathie in eigener Praxis
und Lehre.

Herausgeber und Autor der Zeitschrift *Archiv für
Homöopathik* (Dynamis-Verlag) von 1992-1997.

2006 Gründung des KWIBUS-Verlags .

Mitautor der homöopathischen 365-Tage-Kalender
der kleine kwibus 2007 & 2009 sowie 2018. .

Herausgeber und Co-Schriftleiter der Fachzeitschrift
Neues Archiv für Homöopathik von 2006-2008.

Regelmäßige Veröffentlichungen in weiteren
homöopathischen Fachzeitschriften wie *Zeitschrift für
Klassische Homöopathie*, *Allgemeine Homöopathische
Zeitung*.

1994 Gründung der **Dynamis-Schule** gemeinsam mit
Michael Terlinden. Seit 2010 alleiniger Schulleiter.
Von 1999 bis 2002 Vorstandsmitglied im *Verband
Klassischer Homöopathen Deutschlands* e.V. (VKHD).
Seit 1999 Mitarbeit bei den so genannten Frankfurter
Qualitätskonferenzen zur Erstellung von
Qualitätskriterien in der homöopathischen Aus- und
Fortbildung der bundesdeutschen Heilpraktikerinnen
und Heilpraktiker.

Mitglied im *Verband Klassischer Homöopathen
Deutschlands* e.V. (VKHD). Zertifiziert von der
Stiftung Homöopathie Zertifikat (SHZ). Von der SHZ
anerkannter Dozent und Supervisor.

Veranstaltungsort

ECOINN – Hotel am Campus

Kanalstr. 14-16 im „Red Room“
73728 Esslingen (bei Stuttgart)

www.econvent.net

Parkplätze in einer nahe gelegenen Tiefgarage für
einen Tagesfestpreis von 10 Euro.

Zeiten

Freitag (optional) ca. 12.30 bis 14.30 Uhr,

Treffpunkt bei IGM Bosch.

Samstag von 9.30 bis 18.00 Uhr

Sonntag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Verpflegung

Wasser, Bio-Tee und Bio-Kaffee während der
Seminarpausen inklusive, ebenso Brezeln und Kuchen
in den Vormittags- bzw. Nachmittagspausen.

Für die Mittagspausen ist ein leichtes 2-Gänge-Menü
inkl. einem Softgetränk bis 0,3 l in einem
nahegelegenen Restaurant im Voraus buchbar –
wählbar vegetarisch oder mit Fleisch. Genießen Sie
das Mittagessen ohne Zeitdruck gemeinsam vor Ort
in gemütlicher Atmosphäre.

Unterkunft

Z.B. ECOINN Hotel am Campus, Kanalstr. 14-16.

Unter dem Stichwort „**Thomas Mickler 18.-
19.05.2019**“ Einzelzimmer nach Verfügbarkeit
buchbar für 75€/Nacht inkl. Bio-Frühstücksbuffet.

Mehr Informationen siehe Webseite des Hotels.

Organisation, Infos u. Anmeldung

Thomas Mickler

Praxis für Homöopathie

Hardenbergstr. 2

45472 Mülheim an der Ruhr

Email: praxis@mickler.de

www.mickler.de/fortbildung.htm

Tel.: 0208 – 3881234

Fax: 0208 – 3881402

Homöopathie Fachfortbildung

Stefan Reis

Wie läuft's?

Fallverlauf und Folge- verschreibung in der genuin-homöopathischen Praxis

Das Seminar wird als Fortbildung
anerkannt von SHZ, BKHD, DZVhÄ u.a.

**Sa./So., 18.-19. Mai 2019
in 73728 Esslingen**



*Optionale Zugabe (bei ausreichender
Teilnehmerzahl und Verfügbarkeit):
Fr., 17. Mai 2019 Besuch im Institut für
Geschichte der Medizin (IGM) der Robert
Bosch Stiftung in Stuttgart
(Führung und Vortrag)*

Seminarinhalt

In der homöopathischen Praxis ist nicht nur die Verschreibung der ersten Arznei wichtig - zuweilen ist die korrekte Beurteilung des Fallverlaufs für Folgeverschreibungen der weitaus schwierigere Arbeitsschritt. Es gilt viele Möglichkeiten zu beachten: so muss man eine etwaige **Erstverschlimmerung** sicher diagnostizieren können und sie vom Fortschreiten des krankhaften Prozesses unterscheiden können. Man muss "echte" und scheinbare **Besserungen** differenzieren und eine **Palliation** oder **Unterdrückung** von einer homöopathischen Wirkung der Arznei abgrenzen.

Zusätzlich zu diesen Herausforderungen bieten heute verschiedene homöopathische Richtungen auch noch sehr unterschiedliche Interpretationen für den Fallverlauf an. Das führt dazu, dass bei einem bestimmten Fallverlauf (je nach Schule) sehr unterschiedliche Empfehlungen für das weitere Vorgehen erteilt werden. Die richtige Beurteilung des Fallverlaufs und die daraus resultierende Reaktion auf sich ändernde Symptome (Mittelwiederholung? Wechsel der Arznei? Andere Maßnahmen?) ist von entscheidender Bedeutung für den Genesungsprozess.

Das Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmern **klare und fundierte Parameter** für die richtige Einschätzung des Fallverlaufs und das weitere Vorgehen an die Hand zu geben, so dass das Ziel der homöopathischen Behandlung - **schnelle, sanfte und dauerhafte Heilung** - möglichst ohne große Umwege über Fehleinschätzungen zu erreichen ist.

Nach den Erfahrungen des Referenten eignen sich die Anweisungen und Beobachtungen der frühen und in der Praxis überaus erfolgreichen Homöopathen wie *S. Hahnemann, C. von Bönninghausen, G.H.G. Jahr, J. Aegidi, C. Hering, A. Lippe* und einiger anderer dazu besonders gut. Aus diesen Quellen wird Ihnen eine nachvollziehbare und zuverlässig anwendbare Methode der Verlaufsbeurteilung vorgestellt. Dazu kommen noch die praktischen Erfahrungen des Referenten.

Praxisfälle illustrieren den theoretischen Unterbau auf anschauliche Weise.

Mitzubringendes Arbeitsmaterial

Samuel Hahnemann: Organon der Heilkunst, 6. Auflage.

Gyser KH, Hrsg.: Bönninghausens Therapeutisches Taschenbuch. Revidierte Ausgabe (z.Zt. 5. Auflage, Haug, Stuttgart 2017)

Ein Repertorium nach JT Kent (Kent, Synthesis, Complete, Universale u.a.)

Seminarskript

Die Teilnehmer erhalten die im Seminar per Beamer gezeigten Texte im Anschluss als PDF-Dateien. So stehen Ihnen sämtliche Quellentexte und Grundlagen für ein wiederholtes und vertiefendes Eigenstudium zur Verfügung.

Seminarumfang u. Anerkennung:

16 UE à 45 Minuten; davon 2 UE klinische Fortbildung, anerkannt von SHZ und BKHD.

Das Seminar wird unter ärztlicher Leitung durchgeführt; Anerkennung vom DZVhÄ mit 16

Diplom-Fortbildungspunkten. Anerkennung bei der Landesärztekammer BW als Fachfortbildung wird beantragt.

Kosten

Frühbucherpreis: bis 12 Wochen vor dem Seminar (22. Februar 2019) 205 Euro

Normalpreis: 235 Euro

Anm.: Der Preis beinhaltet die Tagungspauschale des Tagungshauses für die Pausenverpflegung inkl. Getränke für die ganze Semindauer.

Der **Besuch im IGM Bosch** in Stuttgart am Freitag, den 17. Mai 2019 ist kostenfrei (findet nur bei ausreichender Teilnehmerzahl und Verfügbarkeit statt).

Mittagessen: vegetarisch oder mit Fleisch für Samstag und/oder Sonntag für 19,50 Euro pro Tag (inkl. Soft-Getränk 0,3l) bei Anmeldung zum Seminar zubuchbar (gemeinsamer Restaurant-Besuch, das vorbestellte Essen wird nach Ankunft serviert).

Anmeldeformular

Auf <http://www.mickler.de> finden Sie unter **Fortbildung** ein ausführliches Anmeldeformular zum Download als PDF.